

25.10.12 BARGTEHEIDER RETTUNGSTAG

Feuerwehr übt Einsatz nach Massenkarambolage

Bei der Übung in Bargteheide soll eine Massenkarambolage nach einem Sandsturm über einer Autobahn simuliert werden.

Foto: radio tele nord



Bei einer Feuerwehübung in Bargteheide soll der Einsatz nach einer Massenkarambolage simuliert werden

Bargteheide. Eine Massenkarambolage wird es am Sonnabend, 27. Oktober, in Bargteheide geben. Dann stellt die Feuerwehr der Stadt mit Kollegen aus der Region und Rettungsdiensten einen Unfall mit 70 Autos, sieben Lastwagen und einem Reisebus nach. Damit soll der Einsatz bei einem schweren Verkehrsunfall geübt werden. Anlass für den inszenierten Großeinsatz mit rund 200 Teilnehmern ist die Massenkarambolage auf der Autobahn 19 nahe Rostock im vergangenen Jahr. Bei dem Unfall kollidierten Dutzende Fahrzeuge, weil ein plötzlicher Sandsturm die Sicht der Autofahrer stark einschränkte.

Besucher können die Übung beim Bargteheider Rettungstag live mitverfolgen. Sie beginnt am Sonnabend um 13 Uhr auf dem Betriebsgelände der Firma Backring (Am Redder) und soll bis etwa 16 Uhr dauern. Bereits ab 9 Uhr präsentieren Hersteller und Anbieter aus der Feuerwehrbranche auf dem Gelände der Bargteheider Feuerwehr (Alter Sportplatz 8) ihre technischen Geräte. Als besonderer Höhepunkt wird von 11 bis 12 Uhr der Einsatz einer ferngesteuerten Drohne vorgeführt. Der Eintritt zu der Messe ist frei.

Bereits einen Tag zuvor besprechen die Einsatzkräfte ab 20 Uhr intern den Ablauf der Übung. Jeweils zwei Teilnehmer pro Wehr können sich an dem Theorie-Abend im Hilfszentrum über Einsatzregeln und -taktiken informieren.

(cit/hpcc)

